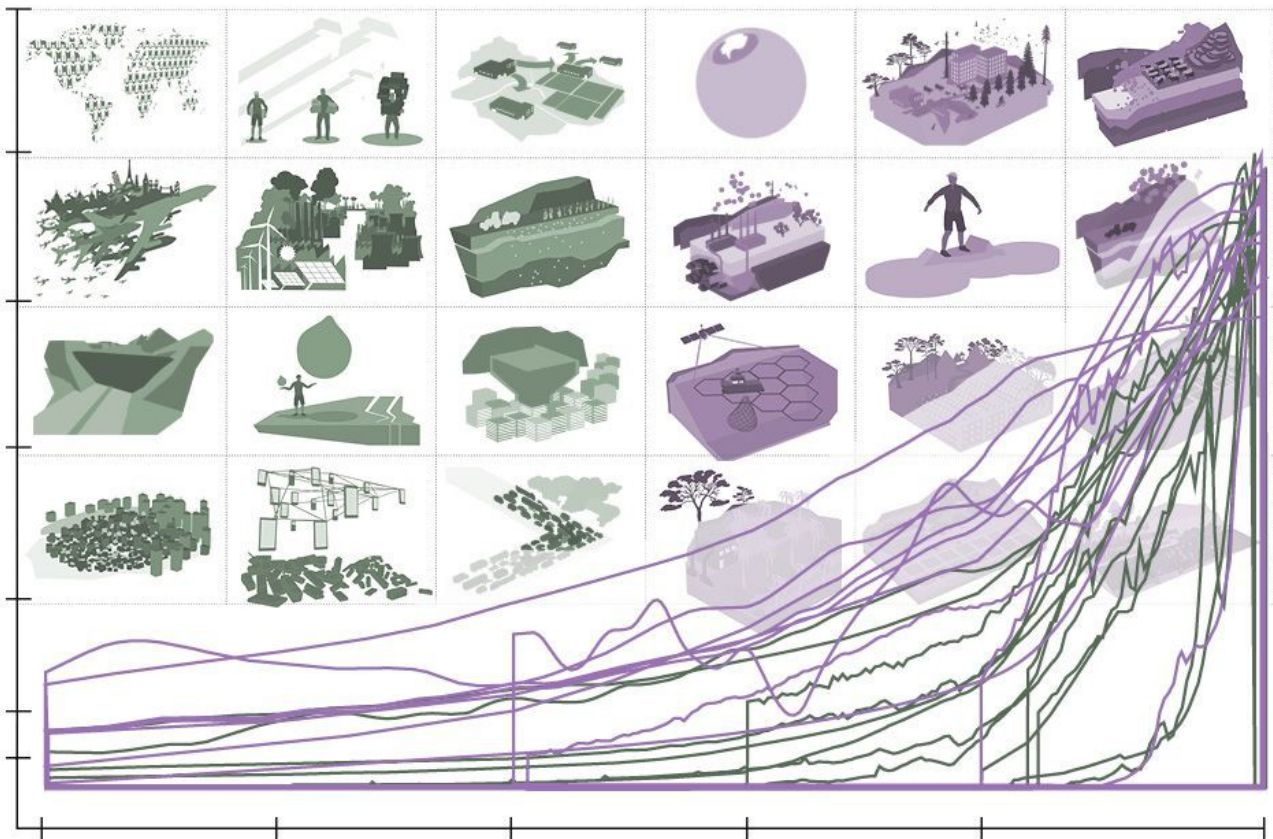




Sehr geehrter Herr Dipl.-Ing. Walter Hopferwieser . . .

So, 21.11.2020



= [ <https://www.bpb.de/cache/images/7/262317-3x2-original.jpg?D767E> ]

### **Animationen : Erdsystemtrends :**

[ <https://www.bpb.de/gesellschaft/umwelt/anthropozoen/256738/animationen-erdsystemtrends> ]

### **Animationen : Sozio-ökonomische Trends :**

[ <https://www.bpb.de/gesellschaft/umwelt/anthropozoen/256739/animationen-sozio-oekonomische-trends> ]

### **Begleittexte der Grafiken zur 'Großen Beschleunigung' . . .**

[ <https://www.bpb.de/gesellschaft/umwelt/anthropozoen/261927/begleittexte-der-grafiken> ]

### **: Alle Texte der Großen Beschleunigung zum Ausdrucken :**

[ [https://www.bpb.de/system/files/dokument\\_pdf/Arbeitsblätter\\_Great\\_Acceleration\\_Bpb.pdf](https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/Arbeitsblätter_Great_Acceleration_Bpb.pdf) ]

Und das ist der eindeutige wissenschaftliche Beweis für meine Ihnen schon ( i vorab! ) mitgeteilte Hypothese und Beweisführung !.

Mittlerweile, Ihrem Hinweis wegen wissenschaftlicher Exaktheit folgend, habe ich diese Hypothese / Beweisführung neu überarbeitet und in zwei Abschnitte gegliedert. Das erscheint auch notwendig, um wie bei Ihrer Auslobung verlangt 'empirisch überprüfbare und wiederholbare Experimente' bei CO<sub>2</sub> und Erwärmung durch 'Modell-Experimente' gewährleisten zu können ...

U.A.: Ein Experiment der LMU München gemeinsam mit Prof.Dr. Harald Lesch :

[ [http://www.schema3.org/project/climate/co2\\_beweis\\_1\\_experiment\\_01.pdf](http://www.schema3.org/project/climate/co2_beweis_1_experiment_01.pdf) ]





JA ! Auch hierbei bin ich Ihrem Hinweis gefolgt. Siehe dazu unseren Schriftverkehr im Messenger ! [ 28.03.2020, 20:41 /// Hinweis PIK ]  
 ODER : Wie ich es erst kürzlich dazu meiner Sachbearbeiterin beim Jobcenter Kusel beschrieben habe:  
*Nächste Woche via Sozialgerichtsbarkeit gibt es einen nett verpackten 'Einlauf' !  
 Nur damit Sie auch wissen, dass Sie mich bald bzw. irgendwann wieder los sind ... :-)*

Und da geht es wirklich in's Eingemachte ! Also nicht nur so ein WischiWaschi wie ihre Auslobung von 100.000 € wegen dem CO<sub>2</sub> ...  
 Das ist sowieso nur etwas ' Sponsoring ' der " Erdgöttin Gaia " . . .  
 Und da wünsche ich Ihnen auch noch einen schönen Tag . . .  
 arno [ Wagener ]

Ach ja. PS ! Die neu gegliederte Hypothese / Beweisführung kommt die Tage.  
 In meiner Mail ( vorab ) gab es ein Angebot und eine Fristsetzung !  
 : P P S :  
 : A P P E N D I X :

**B E W E I S** ( LOGIK ) [ [https://de.wikipedia.org/wiki/Beweis\\_\(Logik\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Beweis_(Logik)) ]

Ein Beweis ist eine Reihe von logischen Schlussfolgerungen, die die Wahrheit eines Satzes auf als wahr Angenommenes zurückführen soll.

**B E W E I S** ( RECHT ) [ [https://de.wikipedia.org/wiki/Beweis\\_\(Recht\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Beweis_(Recht)) ]

Ein Beweis ist das ( positive ) Ergebnis eines auf die Feststellung von Tatsachen gerichteten Beweisverfahrens.

Er ist ein wichtiges Mittel der richterlichen Überzeugungsbildung bei der Feststellung des ( „rechtserheblichen“ ) Sachverhalts, der einer gerichtlichen Entscheidung zugrunde liegt. Umgangssprachlich wird auch das einzelne Beweismittel kurz als Beweis bezeichnet.

**EXPERIMENT** [ <https://de.wikipedia.org/wiki/Experiment> ]

Ein Experiment (von lateinisch experimentum „das in Erfahrung Gebrachte; Versuch, Beweis, Prüfung, Probe“, von experiri) im Sinne der Wissenschaft ist eine methodisch angelegte Untersuchung zur empirischen Gewinnung von Information (Daten). Im Unterschied zur bloßen Beobachtung oder der Demonstration eines Effekts werden im Experiment Einflussgrößen verändert.

**: Das Experiment im Recht :**

Rechtliche Problemlösungen werden oft experimentierend gesucht, d. h. in einem Vorgriff der produktiven Phantasie entworfen, anschließend überprüft und, wenn sie die Probe nicht bestehen, korrigiert. Darüber hinaus müssen die erwogenen Regelungen für das vernunftgeleitete Gerechtigkeitsempfinden der Mehrheit konsensfähig sein. Auch dürfen sie nicht im Widerspruch zum rechtlichen Kontext und auch nicht zum Zeitgeist, d. h. zu den Leitideen der jeweiligen Kultur stehen. [ Reinhold Zippelius, Die experimentierende Methode im Recht. 1991, Grundbegriffe der Rechts- und Staatssoziologie, 3. Aufl., Rechtsphilosophie, 6. Aufl. 2011 ]

